PERSPEKTIVE EUROPA
NEWSLETTER

März-April 2/2021

Liebe Leserinnen und Leser,

in 80 Zoom-Konferenzen um die Welt. OK, nicht ganz, aber immerhin mehrmals durch Europa. Ein Termin jagt den nächsten – manchmal gibt es auch 2 Konferenzen parallel. Das ist der normale Corona-Wahnsinn. Aber hoffentlich ist in der 2. Jahreshälfte dann endlich Schluss damit und wir können wieder zu einem normalen Rhythmus zurück finden. Überaus erfreulich ist, dass die neue Erasmus-Plus Programm Generation gestartet ist. Bis 2027 gibt es zahlreiche Möglichkeiten, die Jugend europaweit voranzubringen, was nach Corona dringender denn je ist.

Christopher Lucht
www.perspektiveeuropa.de lucht@perspektiveeuropa.de
https://www.facebook.com/Perspektiveeuropa/?ref=bookmarks

Bürogemeinschaft - Dunckerstrasse 67
D-10437 Berlin - Tel: 0177 – 33 78 468 / 030 411 98 528

Inhalt:

Veranstaltungsrückblick:
- **Internationale MEP´s in Bratislava und Wien**
- **Brandenburger Baltic Sea Youth Hub 2. Treffen**
- **Baltic Sea Youth Network – Kick off**

Sonstige Aktivitäten – Teilnahmen
Terminvorschau Perspektive Europa
Kommende Ausschreibungen der EU-Aktionsprogramme

Veranstaltungsrückblick Perspektive Europa

53. MEP-Europe in Wien

Mitte März war es wieder soweit: das MEP-Europe hat seine 53. Sitzung durchgeführt, organisiert von unserer Partnerorganisation aus Österreich. Es war die inzwischen 2. Online-Sitzung und alle Beteiligten bekommen langsam Routine. Diskutieren konnten die 150 Jugendlichen aus 25 MEP-Ländern u.a. mit EU-Kommissar Johannes Hahn und Otmar Karas MdEP und Vizepräsident des Europäischen Parlaments. Themen der 10 Ausschüse war u.a. da Handelsabkommen mit den USA, die Zusammenarbeit mit Afrika sowie die Möglichkeiten von Jugendbeteiligung in Europa. Für das MEP-Deutschland war es mit 6 Nominierungen für zukünftige Ausschussvorsitzende eine überaus erfolgreiche Sitzungswoche. Doppel erfreulich, weil das 54. MEP-Europe wieder in Berlin stattfinden wird und wir damit auf ein erfahrenes und erfolgreiches Jugend-Team setzen können. Auch das Unterhaltungsprogramm für die Begleit-Teamer konnte sich sehen lassen, gab es doch eine live-Führung durch das Belvedere-Museum mit dem Ziel „Der Kuss" von Gustav Klimt. Wir gehen somit motiviert und inspiriert in die Vorbereitungen für das kommende europäische MEP im November in Berlin. digi iMEP Austria – MEP – The Model European Parliament (mepeurope.eu)

Das 4. MEP CSEE in Bratislava mit Gästen aus Deutschland

Alle nationalen und internationalen MEP-Veranstaltungen finden derzeit online statt. Das hat den enormen Vorteil, dass immer auch Gastdelegationen relativ unproblematisch teilnehmen können. Und so war eine Gruppe deutscher Jugendlicher Anfang April zum Central and South East European MEP nach Bratislava eingeladen (CSEE MEP). Das von Erasmus plus geförderte Projekt bestach u.a. durch eine spannende Fishbowl-Diskussion zum Thema

„Innerstaatliche Spannungen, Konflikte und Jugendproteste in Europa" mit der Europaabgeordneten Miriam Lexmann, Tomáš Valášek- Member of the Slovak National Council und dem Journalisten Martin Milan Šimečka. Es ging um Friday for Future, die Demokratiebewegung in Belarus, Frauenproteste in Polen und die Beschneidung demokratischer Rechte in Ungarn. Spannend war auch das Escape-Spiel für das Begleitteam. Hier wurde unsere geographischen Kenntnisse über die Slowakei aber deutlich überschätzt. Es hat aber trotzdem Spaß gemacht, im Team zu rätseln, ob ein Berg entweder in Tschechien oder in der Slowakei liegt.
[MEP Central and South East Europe (mepeurope.eu)]

Brandenburger Baltic Sea Youth Hub zur Ökologie der Ostsee

Nachdem sich die brandenburger Ostsee-Jugendgruppe bei ihrer Kick-Off Veranstaltung im Februar allgemein mit dem Thema Nachhaltigkeit beschäftig hatte ging es beim 1. inhaltlichen Treffen am 19.3. konkret um die Umweltproblematiken in der Ostsee und um mögliche Lösungsansätze. Referentin war die Meeresbiologin vom BUND Schleswig-Holstein Stefanie Sudhaus. Sie ging in ihrem Input vor allem auf die Besonderheiten und Sensibilitäten des Binnenmeeres ein. In der Diskussion stellten sich auch die Jugendlichen die Frage, was jeder zum Ostseeschutz beitragen kann. Neben sanftem Tourismus und nachhaltigem Fischkonsum wurde auch die Vermeidung von Mikroplastik sowie die Co2-Reduzierung thematisiert. Beim kommenden Treffen geht es dann Anfang Mai um die Vorbereitung des großen ostseeweiten BSSSC Spring Events.

[(13) Mehr Ostsee in Brandenburg | Facebook]

BSSSC Youth Network gegründet

Am 14.4. haben sich rund 25 Jugendliche aus 8 Ostsee-Anrainerstaaten online zur Gründung des BCCCS Youth Network getroffen. Bisher fanden jährlich immer nur 2 Veranstaltungen im BSSSC Jugendbereich statt. Mit dieser Online-Erweiterung wollen wir uns jetzt

regelmäßig über Ostsee-Thematiken austauschen und gemeinsame Aktionen planen. Auch von unserem Brandenburg Jugendhub waren drei Aktiv mit dabei. In den Geesprächen haben wir sofort gemerkt: es besteht ein großes Bedarf und Wunsch nach ostseeweitem Austausch und Kennenlernen. Mit einem Quiz zur Geographie des Baltischen Meeres ging das Kick-off-Treffen mit einer schönen Wissenserweiterung zu Ende.
www.bsssc.org/youth

Sonstige Aktivitäten und Teilnahmen:

- Eröffnung Klaipeda Europäische Jugendhauptstadt 2021
- Erasmus-plus: Online-Launching der neuen Programmgeneration 2021-2027
- Panel-Diskussion: „Konferenz zur Zukunft Europas“
- EDIC-Frankfurt – Schloß Trebnitz
- Euractiv: Blue economy the potential of oceans to contribute to green recovery (Mit EU-Kommissar Virginijus Sinkevicius aus Litauen)
- EU-Kommission: Die Europäische Bürgerinitiative
- BSSSC Vorbereitungstreffen zur Jahreskonferenz 2021 in Kaliningrad
- Helcom Conference St. Petersburg
- Team Europe – Edic-Briefing
- Democracy reloading – govern with youth
- Bursting the bubble – Youth work and Trainers Bazaar
- MEP Hamburg – Gespräch mit der Europaabgeordneten Svenja Hahn
- PCMR-Confernce
- European Makro-Regional Week

Europäische Perspektiven – Terminvorschau

4.-5.05.2021	DFJW- MOE 30 Jahre Kooperation
5.5.2021	Das neue Erasmus-plus Programm zur Jugendbeteiligung
5.5.2021	2. Treffen BSSSC Youth Network mit Helcom
16.-18.05.2021	Deutscher Jugendhilfe Tag – Wir machen Zukunft jetzt
28.-29.05.2021	BSSSC Youth Spring Event - Potsdam online
29.05.2021	Stiftung Gollwitz: Lehrgang Escape Room

12.06.2021	BSSSC Board meeting
15.6.2021	Schloß Trebnitz ist DPJW-Leuchtturmprojekt: Auftaktkonferenz „Getrennt aber doch zusammen“
21.-22.6.2021	Modell Europa Parliament Deuschland – Vorbereitungsstreffen
26.08.2021	Grenzenlose Jugend – 4. Brandenburg Jugendkongress
29.8.-4.9.2021	BSSSC Blossin – 4 Nationalen 5 Workshops – Baltic Sea Creative and sustainable
04.-10.09.2021	MEP Deutschland – online „My Europia“

What´s up: Kommende Ausschreibungen ausgewählter EU-Aktionsprogramme

Erfahrungsberichte

Wir betreiben als einzige Bildungsstätte deutschlandweit einen Dorfladen und unser Café Kaffee zum Glück wird von deutschen und polnischen Schülerinnen und Schülern mit und ohne Beeinträchtigung geführt. Hier treffen sich Dorfbewohnerinnen und -bewohner, aber auch Besucher und Reisende, das belebt natürlich den Tourismus. Aber noch wichtiger ist die Wirkung auf die Jugendlichen, die oft aus benachteiligten sozialen Verhältnissen kommen. Alle, und gerade die Jugendlichen mit Beeinträchtigungen, schöpfen sehr viel Selbstbewusstsein aus dem Projekt.

Darius Müller, Leiter des Bildungs- und Begegnungszentrums Schloß Trebnitz
Partnerschaftsbeauftragter des Landes Brandenburg für Wielkopolskie/Großpolen

Aus: Erasmus plus – Jugend: Enriches lives opening minds – April 2021 (Das Trebnitzer Projekt „Kaffee zum Glück“ ist eines der erfolgreichsten Leuchtturm-Formate, die Perspektive Europa bereits seit mehreren Jahren betreuen darf)

Die neue Programmgeneration Erasmusplsu-Jugend ist gestartet: Erste Antragsfrist ist der 11. bzw. 18. Mai 2021 für Projekte aus den Bereichen Jugendbegegnung und Jugendpartizipation (Leitaktion 1). Die kommenden Fristen sind am 5. Oktober 2021 für Leitaktion 1 und der 3. November für Leitaktion 2 (.

Leitaktion 1 Jugendbegegnungen: So verschieden wir in Europa leben, so ähnlich sind wir uns. Eine Jugendbegegnung führt Gruppen junger Menschen aus mehreren Ländern zusammen, die gemeinschaftlich ein Programm durchführen, welches sie vor dem Austausch mit entworfen und mit gestaltet haben. Der Mix aus Workshops, Debatten, Rollenspielen oder

Outdoor-Aktivitäten greift Themen auf, die wichtig für die europäische Gemeinschaft sind und bei denen Jugendliche voneinander und miteinander lernen können

Leitaktion 1 Fachkräftemobilität Fachkräfte der Jugendarbeit brauchen den fachlichen Austausch. Den gibt es bei Erasmus+ Jugend in einer europäischen Dimension. Übergeordnetes Ziel aller Maßnahmen ist die Förderung der Qualitätsentwicklung von Jugendarbeit in Europa und die Vernetzung zu verschiedenen Themen, um eine langfris tige Gemeinschaft zu etablieren. Beispiele für Maßnahmen der Fachkräftemobilität sind Studienreisen, Trainingskurse oder Job Shadowing

Leitaktion 1 Jugendpartizipationsprojekte: Mit der neuen Programmgeneration kommt ein neues Förderformat, die Jugendpartizipationsprojekte. In diesen können sich junge Menschen engagieren und einmischen – bei gesellschaftlichen und politischen Fragen. Die Projekte werden von jungen Menschen für junge Menschen geplant und durchgeführt. Gefördert werden nationale und transnationale Projekte mit europäischer Dimension.

Leitaktion 2 Kooperationspartnerschaften: Länder- und sektorübergreifende Partnerschaften bieten die Möglichkeit, mehrere Jahre intensiv an einem Thema zu arbeiten, dabei voneinander zu lernen und zukunftsweisende Ideen zu entwickeln. Innerhalb der Partnerschaften können bestehende Netzwerke stärker ausgebaut, die eigene Praxis weiterent wickelt und mehr Anerkennung für geleistete Arbeit gewonnen werden. Gefördert werden unter anderem Treffen zum Austausch guter Praxis oder die Zusammenarbeit von öffentlichen Einrichtungen auf lokaler oder regionaler Ebene zur Weiterentwicklung des Jugendbereichs.

Leitaktion 2 Small-scale Partnerships: Sie wollen internationale Partnerschaften aufbauen? Die Small-scale Partnerships bieten neue, vereinfachte Zugänge zum Programm für kleine und lokale Organisationen, die frisch dabei sind und sich vernetzen wollen! Die Partnerships helfen den Organisationen bei der Qualitätsentwicklung und dem Kapazitätsaufbau, um internationale Projekte und Peer Learning zu ermöglichen

(Siehe www.erasmusplus-jugend.de)

Unterstützung gibt Perspektive Europa ! Viel Erfolg für Ihre Projekte!